



NS Nachrichtenblatt

**NSDAP/AO : PO Box 6414
Lincoln NE 68506 USA
www.nsdapao.org**

#1042

05.03.2023 (134)

Enzyklopädie - Michael Kühnen

39 - ALLGEMEINE LINIE

Die Generallinie der Neuen Front ersetzt die Parteilinie der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP) für die Dauer des NS-Verbots.

Die Partei im Nationalsozialismus verkörpert den organisierten Lebenswillen des Volkes und ist dessen Willensträger auf dem Weg zur Neuen Ordnung (siehe Wille). Zu diesem Zweck unterwirft sie ihre Parteimitglieder einer gemeinsamen politischen Willensbildung. Diese von der Partei organisierte Willensbildung greift nicht in die innere Freiheit des Nationalsozialisten ein, sondern bindet ihn in die Disziplin ein, die notwendig ist, um die Revolution zum Sieg zu führen. Sie wird in der Parteilinie konkretisiert:

NUR WER SICH DER PARTEILINIE UNTERORDNET, KANN PARTEIMITGLIED SEIN!

Die Parteilinie umfasst die verbindliche Auslegung des Parteiprogramms, die Darstellung der Parteigeschichte, die Grundlagen des Verständnisses der nationalsozialistischen Weltanschauung und Lebensauffassung und schließlich die Festlegung der Strategie und Taktik der Partei im Kampf um die Macht und nach der Machtergreifung im Kampf um den Aufbau der Neuen Ordnung. Da eine nationalsozialistische Revolution ohne die Partei und die von ihr durchgesetzte Parteilinie nicht möglich ist, müssen sich die Nationalsozialisten dort, wo es keine nationalsozialistische Partei gibt oder wo sie verboten ist, zur Gründung einer Partei organisieren.



Diese Aufgabe wurde von der Neuen Front in Deutschland übernommen. Der organisierte Kampf um die Gründung einer Partei erfordert auch eine verbindliche politische Linie, in diesem Fall die Generallinie der Neuen Front. Diese klärt die gleichen Fragen wie die künftige Parteilinie, setzt sich kämpferisch durch und befähigt so die organisierten Nationalsozialisten, einen disziplinierten Willen zu bilden mit dem Ziel, die nationalsozialistische Partei aufzubauen.

Diese Generallinie steht selbstverständlich unter dem Vorbehalt ihrer Bestätigung durch die spätere legitime Parteiführung, d.h. sie gilt nur vorläufig. Deshalb erwartet die Neue Front die Unterstützung aller wahren, d.h. wohlgesinnten Nationalsozialisten in ihrem Kampf für die Wiedererrichtung der NSDAP, auch wenn sie in Fragen der Programmatik, des Geschichtsverständnisses und der ideologischen Definition nicht mit der Generallinie übereinstimmen. Die Generallinie der Neuen Front ist also eindeutig auf Strategie und Taktik ausgerichtet.

Die allgemeine Linie der Neuen Front kommt in den praktischen Anweisungen ihrer Führung und in den theoretischen Ausführungen ihres politischen Lexikons zum Ausdruck.

40 - DEUTSCHLAND

Die germanischen Völker bilden den Kern der arischen Rasse (siehe Arier). Sie stellen eine ihrer vier Völkerfamilien dar (zusammen mit den Römern, den Slawen und den Ostindoeuropäern) und siedeln in Europa, insbesondere in der Mitte und

im Norden des Kontinents. Die Germanen gehören rassisch zum nordischen Menschentypus des Ariertums und sind historisch gesehen die Erben der römischen Kaiseridee und seit dem Untergang Roms die wichtigsten ethnischen Träger des Reiches.

Das Hauptvolk der germanischen Völkerfamilie sind die Deutschen (siehe Deutschland). Dementsprechend ist der ursprüngliche Nationalsozialismus eine Schöpfung nordisch-germanisch-germanischen Denkens und Fühlens und richtete sich ursprünglich ausschließlich an diesen Volkstyp. Das Deutsche Reich sollte zunächst das Großdeutsche und schließlich das Großgermanische Reich werden und alle Träger nordisch-germanischen Blutes einschließen.

Getreu diesem großgermanischen Anspruch kämpft auch der Nationalsozialismus der neuen Generation für die Vereinigung aller germanischen Völker in Europa im Rahmen eines Germanenbundes und als Teil des Vierten Reiches.

Aufgrund der historischen Ergebnisse und Folgen des Zweiten Weltkrieges, die das Überleben der gesamten arischen Rasse gefährden und ihre Willenseinheit erfordern, versteht sich der Nationalsozialismus heute jedoch als der organisierte Lebenswille der arischen Rasse als Ganzes, der alle weißen Völker gestalten will. Die Träger dieses Willens in den Völkern sind ihre jeweiligen nationalsozialistischen Parteien (siehe auch Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei). Diese umfassende Verpflichtung des politischen Kampfes für die Erhaltung und Entwicklung der Gattung der arischen Rasse wird aber immer auch die Aufgabe beinhalten, das Überleben und die art- und naturgemäße Höherentwicklung der nordisch-germanischen Menschengattung zu sichern.

Die in der Gesinnungsgemeinschaft der Neuen Front zusammengeschlossenen Nationalsozialisten sind zunächst Deutsche, dann Germanen, dann Europäer und schließlich Weiße.

41 - MINDED

Unter den Bedingungen einer Demokratie westlichen Typs wendet die NSDAP die Taktik der legalen Revolution an. Das heißt, sie versucht, durch Überzeugung der Mehrheit des Volkes und im Rahmen der bestehenden Verfassung die Macht zu ergreifen.

Dies geschieht nicht aus Opportunismus, darf nicht zu einer inneren Anpassung an das herrschende System führen und stellt keinen Verrat an der Revolution dar. Es ist vielmehr eine Konsequenz aus der Erkenntnis, dass das Ziel des Nationalsozialismus - die Volksgemeinschaft als Grundlage der neuen Ordnung - nicht gegen die Masse der Bevölkerung, sondern nur mit deren Zustimmung

erreicht werden kann. Deshalb kann sich die nationalsozialistische Partei der formalen Mechanismen der Demokratie bedienen, ohne die Revolution zu verraten.

Natürlich weiß das herrschende System auch, dass die Einhaltung demokratischer Formalitäten nicht bedeutet, sie anzuerkennen und dass die Revolution am Ende des Weges steht. Deshalb wird die nationalsozialistische Partei auch in einer Demokratie zunehmend verfolgt. Dies gilt insbesondere für die BRD, die nur äußerlich eine Demokratie westlichen Typs ist, im Kern aber ein halbkoloniales Gebilde unter der Kontrolle der USA und des Zionismus ist, ein im Grunde nicht souveränes Besatzungsgebiet (siehe auch Souveränität).

Dies erklärt die besonders harte Verfolgung des völkischen Freiheitswillens in der BRD - und damit das Verbot der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei. Dennoch nutzt die Neue Front auch unter diesen Bedingungen die Spielräume einer formalen Demokratie. Sie setzt ihre Führer, Kader und Mitglieder bewusst der politischen Verfolgung bis hin zur Inhaftierung aus und sieht dies als Teil ihrer Strategie:

Die Neue Front betrachtet die Inhaftierung von Unterstützern nicht als Katastrophe oder Niederlage, sondern als Beweis dafür, dass das System die Gefahr erkannt hat, in diesem Kampf eine Bedrohung sieht und die Bewegung daher auf dem richtigen Weg ist.

Die Neue Front hat erkannt, dass die Inhaftierung von Anhängern zwar kurzfristige Probleme mit sich bringt, aber auch einen langfristigen Selektionsprozess bewirkt, der die Kader stärkt und stählt und eine militante Elite heranwachsen lässt.

Die Neue Front begreift die Inhaftierung von Anhängern als notwendiges Opfer, das langfristig seine Wirkung im Bewusstsein der Menschen entfaltet und der Bewegung Aufmerksamkeit, Interesse, Respekt und schließlich Bewunderung einbringt.

Der Neuen Front gelingt es, die Scheinheiligkeit des Systems zu beweisen, indem sie auf die Inhaftierung von Anhängern hinweist und die hehren Phrasen von Meinungsfreiheit und Grundrechten als Irreführung des Volkes und als Feigenblatt der inneren und äußeren Knechtschaft entlarvt.

Aus all diesen Gründen nimmt die Neue Front die Inhaftierung von Anhängern in ihrem politischen Kampf in Kauf und nutzt sie propagandistisch. Sie betreibt jedoch keinen Kult der Illegalität, ist bestrebt, alle Spielräume zu nutzen, hält sich an das Gesetz und überlässt es dem System, sich durch die Verfolgung und Inhaftierung ihrer Gegner öffentlich zu entlasten.

Diese Form des Kampfes für eine legale Revolution unter den Bedingungen des Naziverbots kann nur gelingen, wenn es der Neuen Front immer wieder gelingt, ihren Anhängern die Angst vor Verfolgung und Gesinnungshaft zu nehmen und die Gewissheit zu vermitteln, dass die Gesinnungshaft von Nationalsozialisten der Bewegung langfristig nützt und zum Sturz des herrschenden Systems beiträgt. Demgegenüber lehnt die Neue Front die Taktik des bewaffneten Widerstandes - den Werwolf - als unangemessen in der gegenwärtigen historischen Phase des deutschen Freiheitskampfes ab.

42 - GEWINNBETEILIGUNG

Die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei ist die Partei des deutschen Sozialismus und strebt daher den Aufbau einer sozialistischen Volksgemeinschaft an. Dies wird in der Wirtschaftsform des Korporatismus verwirklicht, in dem die Arbeiterklasse am Produktivvermögen der Volkswirtschaft beteiligt ist und Mitverantwortung trägt. Diesem Ziel dient die Forderung nach Gewinnbeteiligung in Großbetrieben in Punkt 14 des Parteiprogramms der NSDAP.

Dies zielt eindeutig auf die vom nationalsozialistischen Volksstaat verstaatlichten Schlüsselindustrien (siehe Staat) und auf die bereits vorher vergesellschafteten Betriebe (siehe auch Verstaatlichung). Eine solche Gewinnbeteiligung macht nur als Beteiligung am Produktivvermögen des Unternehmens Sinn, weil dadurch die Bindung des Arbeiters an seine Arbeit gefördert und sein ganz persönliches Interesse am Erfolg geweckt wird, da seine Gewinnbeteiligung vom konkret erzielten Gewinn abhängt.

Alle verstaatlichten Unternehmen, die einen nennenswerten Gewinn erwirtschaften, werden daher bald wieder in eine Aktiengesellschaft umgewandelt, wobei die Aktienzertifikate diesmal an die Beschäftigten als unveräußerliches Eigentum der Arbeitnehmer an den Produktionsmitteln ausgegeben werden. Auf diese Weise wird die Betriebsgemeinschaft als solche zum Eigentümer des Unternehmens.

Ausgenommen von dieser Regelung sind geldbringende Unternehmen, alle Unternehmen, die gemeinnützige Zwecke verfolgen und daher zwangsläufig mehr oder weniger defizitär arbeiten, sowie kleine und mittlere Unternehmen, die eindeutig Privateigentum sind und dem Mittelstand dienen. Für die dort Beschäftigten werden gesetzliche Ausgleichsregelungen für ihre Beteiligung am Volksvermögen getroffen.

Da im nationalsozialistischen Volksstaat die Verfügungsgewalt über die Produktionsmittel - von Ausnahmen abgesehen - an das Privateigentum gebunden bleibt, bedeutet dies für die Großbetriebe, die in Arbeitereigentum übergehen, dass

die Betriebsgemeinschaft Herr des Betriebes wird, da sie Eigentümer geworden ist. Die Gewinnbeteiligung führt daher zwangsläufig zu einer Mitverantwortung des Arbeiters für sein Unternehmen. Diese Mitverantwortung wird von Betriebsräten wahrgenommen, deren Befugnisse erweitert werden und die zu einem Drittel paritätisch besetzt sind: Ein Drittel der Betriebsräte wird vom Staat ernannt, ein Drittel von der Arbeitsfront als Schirmherr und Interessenvertreter der gesamten Belegschaft und ein weiteres Drittel wird direkt von der Betriebsgemeinschaft in freier persönlicher Wahl gewählt.

Um zu verhindern, dass andere Arbeitnehmer benachteiligt werden, wird eine ähnliche Mitverantwortung auch in verstaatlichten und privaten Unternehmen ab einer noch festzulegenden Mindestgröße eingeführt. In privaten Unternehmen setzen sich die Betriebsräte zu je einem Drittel aus Arbeitgebervertretern, der Arbeitsfront und der Betriebsgemeinschaft zusammen.

Auf diese Weise fördert die Anhäufung von Reichtum des Volksgenossen gleichzeitig seine Mitverantwortung und Gewinnbeteiligung am Volksvermögen und baut so die wahre, sozialistische Volksgemeinschaft auf.

Spaß unter dem Hakenkreuz

Der nationalsozialistische Aktivismus hat auch seine heiteren Momente! Hier ein Auszug aus dem Büchlein "Spaß unterm Hakenkreuz" von Gerhard Lauck.

26.

Die Fabrik war nicht klimatisiert und es wurde im Sommer sehr heiß, oft über 100 Grad. Einmal waren es sogar 110 Grad!

Natürlich war mein gesamtes Team sehr angetan von unserem Ventilator.

Wenn wir morgens zur Arbeit kamen, war unser geliebter Ventilator leider oft verschwunden. Offenbar hatten ihn Arbeiter der zweiten oder dritten Schicht von anderen Arbeitsplätzen gestohlen, wenn wir nicht da waren, um ihn zu bewachen. Wenn wir in der Fabrik danach suchten, schworen die "neuen Besitzer" immer, dass es *ihr* Ventilator sei, und weigerten sich, ihn zurückzugeben.

Eines Tages hatte ich eine Lösung gefunden: Ich klebte einen NSDAP/AO-Hakenkreuz-Aufkleber auf unseren Ventilator.

Als er das nächste Mal fehlte, konnte ich ihn leicht ausfindig machen. Ich ging zum nächstbesten Mitarbeiter und fragte wütend: "Wer hat diesen *Nazi-Aufkleber* auf diesen Ventilator geklebt?"

"Ich nicht, das ist nicht unser Ventilator. Es war hier, als wir unsere Schicht begannen", antwortete er mit nervöser, etwas ängstlicher Stimme.

"Ich weiß. *Ich* habe den Aufkleber auf den Ventilator geklebt. Es ist *mein Ventilator!*" konterte ich, während ich den Ventilator aufhob und wegging.

Mein Team war froh, den Ventilator zurückzubekommen - mit oder ohne Hakenkreuzaufkleber.

27.

Wir hielten auf einem Highway in Iowa zum Tanken an. Mein Freund bemerkte, dass die Leute im Lieferwagen neben uns Deutsch sprachen. Also eilte er zurück und holte ein Exemplar der deutschsprachigen Zeitung der NSDAP/AO, den *NS-Kampfruf*. Dann ging er zu den Deutschen hinüber, reichte ihnen die Zeitung und erzählte ihnen ein wenig über die NSDAP/AO.

Ich kann mir vorstellen, dass sie nach ihrer Rückkehr nach Deutschland einigen Freunden von dieser kleinen Begegnung erzählt haben.

Wer weiß, vielleicht wurden sie sogar Abonnenten.


NS KAMPFRUF
KAMPFSCHRIFT DER NATIONALSOZIALISTISCHEN DEUTSCHEN ARBEITERPARTEI AUSLANDS- UND AUFBAUORGANISATION
November 1988 September 1979 26. April 2017 (138)

Der Kampf geht weiter !

Siebzig Jahre nach der Kapitulation der Wehrmacht am 8. Mai 1945 ist die nationalsozialistische Bewegung stärker als je zuvor in der Nachkriegszeit. Und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auf globaler Ebene!
Ideologien von Massenmord, Verdrängung, Vertreibung und Verbannung haben nicht nur zugenommen, die Karte der geschändeten und zerstörten Welt ist heute noch viel grüner als in der Vergangenheit.
Der Völkermord gegen die Juden dabei, den Völkermord – gegen alle weissen Völker (?) – zu begehen, keine Mittel und Eisenbahnen, Luftverbände und Raumsonden.
Ob "Hate" oder "Hilgert", ob im Wahlkampf oder im Stimmzettel, ob im Propagandamaterial freiwillig oder auf einem Schindelfeld anderer Art: Jeder Nationalsozialist hat seine Pflicht!
Hail Hitler!
Gerhard Lusch


TROTZ VERBOT NICHT TOT !


NS Nachrichtenblatt
www.nsdapao.org
#1005 19.06.2022 (133)
NSDAP/AO: PO Box 6414 - Lincoln NE 68506 - USA

Frontbericht
Interview mit Molly
Dritter Teil

NSK: Ihre aktuellen Projekte sind offensichtlich philosophisch und kunstbezogen.

Bitte beschreiben Sie, wie Sie den Einfluss solcher Themen auf die Politik einschätzen.

Molly: Ich versuche immer noch, die Fotogalerie zu aktualisieren, aber hauptsächlich habe ich mich auf Adolf Hitler und die Armee der Menschheit (www.movingthebaseline.com/truth.htm) konzentriert. Ich bin jetzt bei 21 Seiten, und ich habe noch so viel mehr zu tun. Das Studium des Zweiten Weltkriegs ist ein absolutes Minenfeld an Informationen. Man sucht nach Informationen zu einer Sache und findet zwei weitere Dinge, die man recherchieren muss. Man fühlt sich ein



 **the NEW ORDER**
Number 176 (133) Founded 1979 April 26, 2017 (138)

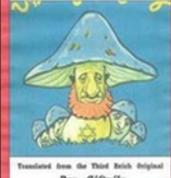
The Fight Goes On !

Seventy years after the capitulation of the Wehrmacht on May 8, 1945, the postwar National Socialist movement is stronger than ever not only in Germany, but throughout Europe.
Ideologies of mass murder, expulsion, persecution, and defamation have not sufficed to destroy the seed of the brilliant idea of our much loved Führer Adolf Hitler.
All National Socialists and other racially-aware countriesmen and racial kinemen fight side by side for the preservation of our White folk.
The movement has indeed become stronger, but the danger of biological folk death is also much greater today than in the past.
The desperate enemy is in the process of committing genocide against all White folk. His means are non-White immigration, culture distortion, and race-mixing.
Whether "Hate" or "Hilgert", whether in election battle or armed battle, whether armed with propaganda material or on a battlefield of a different kind: every National Socialist must do his duty!
Hail Hitler!
Gerhard Lusch


TROTZ VERBOT NICHT TOT !

Die NSDAP/AO ist die größte der Welt nationalsozialistischer Propagandalieferant!

Gedruckte und Online-Zeitschriften in vielen Sprachen
Hunderte von Büchern in vielen Sprachen
Hunderte von Websites in vielen Sprachen

<p>SS Defender against Bolshevism by Reichführer SS Heinrich Himmler  Translated from the SS Original</p>	<p><small>Julius Streicher Der Hitlers Pöbel Book</small> The Poisonous Mushroom  Translated from the Third Reich Original <i>Der Giftpilz</i></p>	<p><small>Reinhold Heßmann</small> Hitler in Italy  English / German Deutsch / English</p>	<p>SS Viewpoint – Vol. 9 Wife and Family </p>	<p>Theodor Fritsch The Sins of High Finance </p>	<p>Luftwaffe War Art Die Luftwaffe im Bild  English - German / Deutsch - English</p>
---	--	---	---	--	--

BOOKS - Translated from the Third Reich Originals!
www.third-reich-books.com

 **NSDAP/AO**
Fight Back!

nsdapao.org 
Contact us to find out how YOU can help!

